

Vogtländischer Anzeiger.

25. Stück.

Plauen, Sonnabends den 24. Juny 1826.

Naturmerkwürdigkeiten.

Der berliner Kunsthändler Bolzani hat im verfloffenen Jahre aus 24 Loth Seidenschmetterlingseiern 1000 Pfund Cocons gewonnen, welche ihm 100 Pfd. rohe Seide lieferten, die von Sachverständigen der italienischen völlig gleich geachtet wurde.

Am 12. Juny wurde im Main bei Würzburg ein Stöhr gefangen, der 9 Schuh lang und 125 Pfund schwer war.

Nachdem man in Steiermark schon seit December v. J. öftere Erdstöße verspürt, erfolgten am 25. May so starke, daß die Uhren anschlügen und Schlafende aus den Betten gehoben wurden.

Am 16. Mai verspürte man zu Grenada in Spanien mehrere außerordentlich starke Erdstöße.

Bei Gulpfen in den Niederlanden wurde kürzlich eine Schafheerde von 64 Stücken vom Blitze getödtet.

Schlossenwetter und Wolkenbrüche scheinen dieses Jahr, nach den öffentlichen Blättern, an der Tagesordnung zu seyn. Auch in der Nähe von Leipzig hat ein Schlossenwetter bedeutenden Schaden angerichtet und die

Fluren mehrerer Dorfschaften belnahe völlig verwüstet. (Leipz. Zeit. N. 137.)

In den Gegenden an der Weichsel haben die immerwährenden Regen großen Schaden gethan und durch Ueberschwemmungen sind alle Ländereien auf mehrere Jahre verwüstet, daher das Getreide gestiegen ist. (Leipz. Zeit. N. 138.)

Im Großherzogthum Luxemburg haben Gewitter und Hagelschlag großen Schaden angerichtet. (Leipz. Zeit. N. 138.)

In der Grafschaft Bückingen haben am 3. Juny Wolkenbrüche ungeheuern Schaden angerichtet, ganze Dörfer verheert, Häuser und Ställe mit Menschen und Vieh fortgeschwemmt, und allenthalben fand man Leichname von Menschen und Thieren. Gleiches meldet man aus Paderborn. (Leipz. Zeit. N. 139.)

Feuersbrunst.

In dem die hannöverische Stadt Einbeck betroffenen Brandunglücke am 21. May sind über 500 Gebäude ein Raub der Flammen und 50 sehr beschädiget worden

Bei-